





**Diese Buch widme ich unserer Enkelin Luca  
und allen großen und kleinen  
Menschenkindern auf dieser wundervollen Erde.**

Erika Junger

# Wie Berti fliegen lernte



Die Geschichte  
vom Schmetterling

Lina Stoilova, Illustrationen





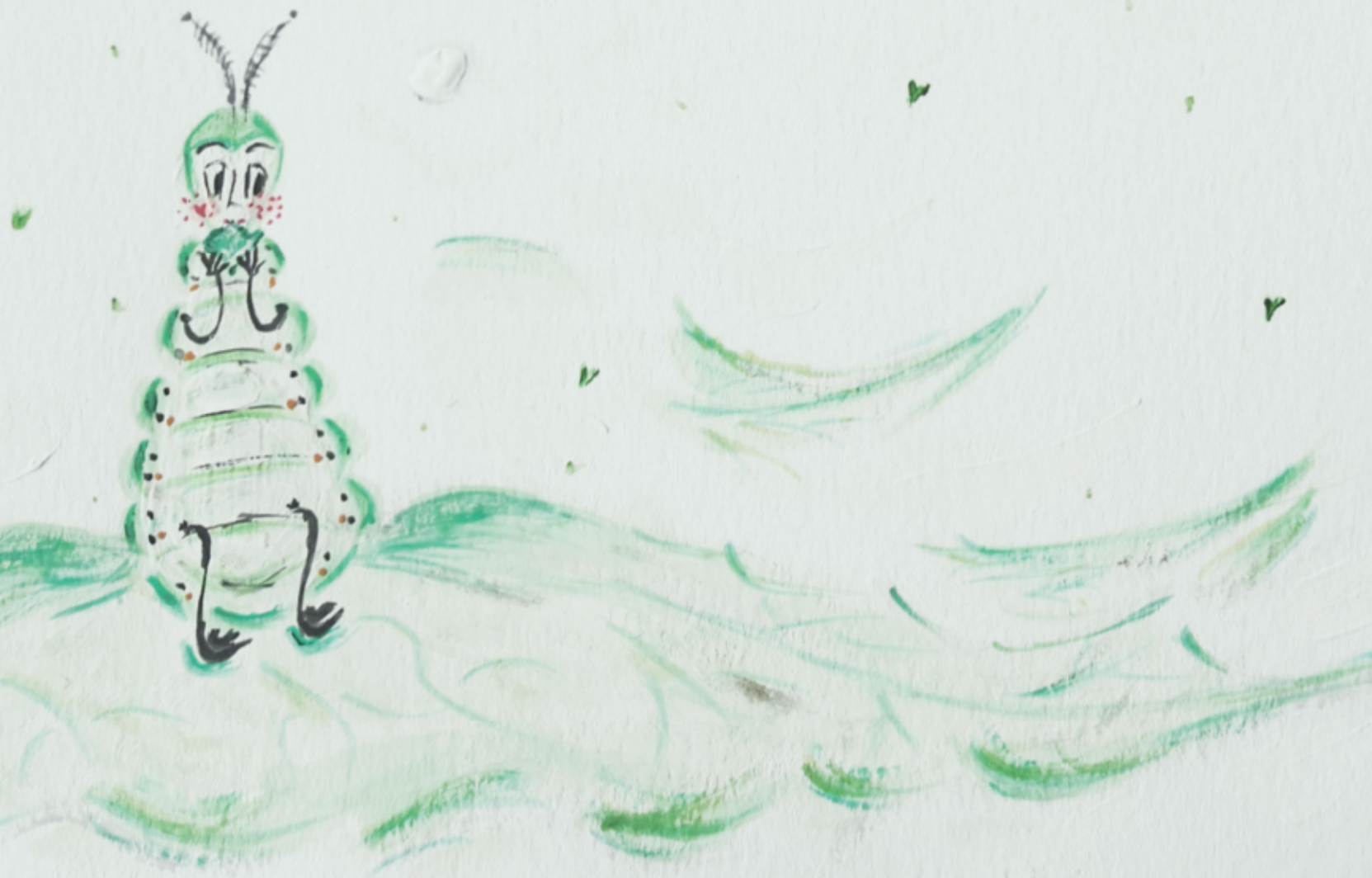


Es war einmal eine Raupe, die hieß Bert.  
Seine Freunde nannten ihn Berti.  
Gemeinsam mit seinen Geschwistern  
wuchs er in einem fruchtbaren  
Gemüsebeet auf, in dem sich die  
heranwachsende Schar  
durch Kraut- und Kohlköpfe fraß,  
bis sie sich kaum mehr bewegen konnte.  
Berti's Körper leuchtete grün und hatte  
schwarze Punkte auf dem Rücken;  
so konnte man ihn von weitem erkennen.

Obendrein war er eine außergewöhnlich  
große Raupe und, da er es kaum erwarten  
konnte, endlich ein richtiger Schmetterling  
zu werden, fraß Berti am meisten.  
So entwickelte er sich zu einem recht  
stattlichen Exemplar.  
Bald sollte es soweit sein. Er freute sich  
so sehr auf seine Verwandlung zu einem  
richtigen Schmetterling!

Dabei wünschte sich Berti für sein Schmetterlingsdasein nichts mehr, als die Liebe kennenzulernen. LIEBEN LERNEN – das sollte seine Lebensaufgabe sein.

In seinem Raupenalltag wusste er noch nicht, was dies eigentlich bedeuten sollte, aber seine Sehnsucht danach war groß.





So groß, dass er sich einen Merktettel  
machte, um es nicht zu vergessen.  
Er fraß sich durch ein Kohlblatt und  
knabberte so lange daran,  
bis ein Herz entstand.  
Dieses Herz sollte ihn bei seiner  
Wandlung begleiten.







*B*erti bereitete sich langsam auf seine Verwandlung vor, wofür er einen geschützten Ort brauchte, in dem er sich diesem wundersamen Prozess ganz hingeben konnte. So begann er, einen Kokon zu bauen, in welchem er Fäden spannte, um damit seinen ganzen Körper umwickeln zu können. Schließlich umgab ihn bald eine feste Hülle, in der die kleine Raupe ungestört zum Schmetterling heranwachsen konnte.

Nach ein paar Wochen war es soweit:  
Er brach sein Häuschen mit ganzer Kraft auf, zerrte und drückte an dem Panzer, der ihn umgab – endlich!  
Endlich erblickte er das Licht  
der Welt als Schmetterling.



